

7C SOLARPARKEN VERÖFFENTLICHT 9-MONATS ZAHLEN 2017

ISIN DE000A11QW68 - DE000A2DAP26

- 21%IGE ZUNAHME DER STROMPRODUKTION IM VERGLEICH ZUM 9M/ 2016
- 9M BEREINIGTES EBITDA VON EUR 25,4 MIO. ÜBERSTEIGT DEN VORJAHRESWERT UM 11%

OPERATIVE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

STROMPRODUKTION.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2017 nahm die Stromproduktion im Vergleich zur Vorjahresperiode um 21% auf 92 GWh zu. Dies wurde durch den Ausbau der gewichteten durchschnittlichen Kapazität um 18% sowie eine Erhöhung der Produktion installierter Leistung (d.h. spezifischer Ertrag) um 2%, infolge geringfügig besserer Witterungsbedingungen erreicht.

		2017 9M	2016 9M	Δ
Gewichtete durchschnittliche Leistung	MWp	103	88	18%
Produktion	GWh	92	76	21%
Spezifischer Ertrag	kWh/kWp	884	865	2%

Obwohl die Witterungsbedingungen im ersten Halbjahr 2017 sich positiv entwickelt haben (+11% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum), hat die geringe Sonneneinstrahlung im September 2017 der spezifischer Ertrag des dritten Quartals um 9% im Vergleich zur Vorjahresperiode gesenkt. Demzufolge erhöhte sich auch der spezifische Ertrag in den ersten 9 Monaten von 2017 insgesamt nur leicht um 2% im Vergleich zu den ersten 3 Quartalen des Jahres 2016.

		2017Q3	2016Q3	Δ	2017H1	2016H1	Δ
Gewichtete durchschnittliche Leistung	MWp	106	90	18%	103	86	20%
Produktion	GWh	36	33	8%	56	42	35%
Spezifischer Ertrag	kWh/kWp	337	372	-9%	547	492	11%

ANLAGENPORTFOLIO

Am Tag der Veröffentlichung dieser Zwischenmitteilung hat die Leistung des Gesamtportfolios 118,8 MWp erreicht (zum Jahresende 2016: 100,5 MWp). Im ersten Halbjahr 2017 hat der Konzern eine Solaranlage in Großfurra in Betrieb genommen (4.082 kWp) sowie auch das belgische Anlagenportfolio ‚Swan Energy‘ mit einer Leistung von 1.236 kWp erworben.

INVESTITIONEN		2017 9M	2016 9M	
	Projekt	Leistung (kWp)	Projekt	Leistung (kWp)
Q1	Großfurra	4.082	Fahrenholz	2.005
Q2	Swan Energy	1.236	Wandersleben	1.423
			Groß-Stieten	1.434
			Neubukow	857
Q3	Grafentraubach III	746	Halberstadt	240
	Nettgau (im Bau)	750	Goldberg (im Bau)	1.750
	Goldberg 2 (im Bau)	257	Schönebeck	3.496
	Bitterfeld (im Bau)	4.606		
Q4	Rüsselsheim	6.661	Mühlgrün	1.000
			Ludwigsfelde (im Bau)	1.316
			Großfurra (Baureif)	4.082

Im dritten Quartal wurde das Anlagenportfolio in Grafentraubach (746 kWp) um eine weitere Photovoltaik-Anlage erweitert. Die neubebauten Standorte Nettgau (750 kWp), Goldberg (257 kWp) und Bitterfeld (4.606 kWp) befanden sich während des dritten Quartals noch im Bau. Die Projekte Nettgau und Goldberg wurden während dieser Veröffentlichung in Betrieb genommen. Im vierten Quartal 2017 hat der Konzern das größte Solarprojekt seiner gesamten Geschichte erworben, eine Dachanlage in Rüsselheim mit einer Leistung von 6.661 kWp.

OPERATIVE ERTRAGSLAGE

Die 7C Solarparken erwirtschaftete in den ersten neun Monaten 2017 um 11% auf EUR 29,4 Mio. gestiegene Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr (EUR 26,5 Mio). Die starke Umsatzerhöhung resultierte aus den geringfügig besseren Witterungsbedingungen sowie dem vollen Effekt der Investitionen, die im Jahr 2016 getätigt wurden und der Zukäufe aus dem Jahr 2017. Die Umsatzerlöse des ersten Halbjahres 2016 beinhalteten noch die Verkäufe aus Dienstleistungen der Sonnenbatterie Center Franken GmbH (EUR 0,4 Mio.). Diese Gesellschaft trug zum Umsatz im Berichtszeitraum nicht bei, da sie während des Geschäftsjahres 2016 entkonsolidiert wurde. Ohne die Umsatzerlöse der Sonnenbatterie Center Franken GmbH in der ersten Jahreshälfte 2016 wäre der Umsatz im Berichtszeitraum um 13% angestiegen im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Jahres 2016.

in TEUR	2017 9M	2016 9M	Δ
Umsatz	29.410	26.502	11%
EBITDA	26.878	24.878	8%

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf EUR 26,9 Mio. im Berichtszeitraum, was einem Anstieg um 8% im Vergleich zu den ersten neun Monaten von 2017 entspricht.

EUR Mio.	2017 9M	2016 9M
EBITDA	26,9	24,9
Transaktions- und Restrukturierungskosten	0,1	0,1
Schadenersatz	-0,9	-0,0
Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen	-0,1	-0,4
Negative Unterschiedsbeträge (Badwill)	-0,5	-1,7
Saldo Rückstellungen	-0,1	0,0
Bereinigtes EBITDA	25,4	22,9

Das berichtete EBITDA i.H.v. EUR 26,9 Mio. umfasst einmalige sonstige betriebliche Erträge i.H.v. EUR 0,9 Mio. die mit Vergleichen im Rahmen des Optimierungsprogramms 2.0 zusammenhängen. In der Vorjahresperiode wurde das EBITDA noch von einem Entkonsolidierungsgewinn (EUR 0,4 Mio.) der Solarpark Sonnenberg GmbH & Co KG, die den Solarpark Blumenthal betreibt, positiv beeinflusst, während im Berichtszeitraum ein Flurstück in Grafentraubach veräußert wurde, was zu einem einmaligen Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen i.H.v. EUR 0,1 Mio. geführt hat.

Infolge von Unternehmenserwerben wurden in den ersten neun Monaten von 2017 negative Unterschiedsbeträge (Badwill) von insgesamt EUR 0,5 Mio. erfolgswirksam vereinnahmt. Vergleichsweise gab es in den ersten 3 Quartalen von 2016 noch einmalige Erträge i.H.v. EUR 1,7 Mio. aus solchen negativen Unterschiedsbeträgen (Badwill). Demzufolge betrug das bereinigte EBITDA im Berichtszeitraum EUR 25,4 Mio., dies stellt eine Erhöhung von 11% im Vergleich zur Vorjahresperiode dar.

FINANZLAGE

Die flüssigen Mittel betragen zum Bilanzstichtag EUR 39,8 Mio., was einer Steigerung um 33,2% entspricht. Die Finanzverbindlichkeiten des Konzerns haben stattdessen um 2,8% auf EUR 181,4 Mio. abgenommen. Demzufolge war die Nettoverschuldung i.H.v. EUR 141,6 Mio. um 9,6% geringer im Vergleich zum Jahresende 2016.

NETTOVERSCHULDUNG (in TEUR)	31.03.17	31.12.16	Δ
Finanzverbindlichkeiten	181.393	186.548	-2,8%
Zahlungsmittel & Zahlungsmitteläquivalenten	39.836	29.896	33,2%
Nettoverschuldung	141.557	156.652	-9,6%

SONST. WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM DRITTEN QUARTAL 2017

ERWERB EINER 6,7 MWP SOLARANLAGE

Im November 2017 hat 7C Solarparken eine Solaraufdachanlage in Rüsselheim erworben, welche in 2011 in Betrieb genommen wurde. Unter normalen Witterungsbedingungen wird die PV-Anlage jährlich mit EUR 1,4 Mio. zum EBITDA des Konzerns beitragen. Die Anlage wurde mit EUR 9 Mio. mit Zinssätzen von 1,95% und 3,49% durch diverse Projektfinanzierungen finanziert.

PRIVATPLATZIERUNG I.H.V. EUR 4,63 MIO.

Im November 2017 hat die 7C Solarparken AG das Grundkapital durch die Ausgabe von 2,0 Mio. neuen Aktien zu einem Ausgabepreis i.H.v. EUR 2,35 erhöht. Dies hat das Eigenkapital um EUR 4,63 Mio. gesteigert.

AUSBLICK

Der Vorstand erwartet weiterhin eine positive Entwicklung des Konzerns und bestätigt seine Prognose für das Geschäftsjahr 2017.

Diese Quartalsveröffentlichung gibt Konzernzahlen (IFRS) wieder, welche aber nicht durch einen Wirtschaftsprüfer einer prüferischen Durchsicht unterzogen wurden.

Bayreuth, 20.11.2017

Steven De Proost
Vorstandsvorsitzender (CEO)

Koen Boriau
Vorstand (CFO)

Kontakt
7C Solarparken AG
An der Feuerwache 15
95445 Bayreuth
Deutschland
FON: +49 (0) (921) 230557 77
FAX: +49 (0) (921) 230557 79
EMAIL: info@solarparken.com
www.solarparken.com